



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2022/207	
- öffentlich -	Datum: 03.01.2022	
Fachbereich Jugend und Familie	Ansprechpartner/in:	
	Bearbeiter/in: Voerste, Thomas	
Organisationsuntersuchung in der Fachgruppe Kindertagesbetreuung		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.02.2022	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt

2. Sachverhalt:

Mit der Untersuchung der Fachgruppe Kindertagesbetreuung wird die Reihe von Organisationsuntersuchungen in der Kreisverwaltung im ersten Quartal 2022 planmäßig fortgesetzt.

Für die Durchführung der Organisationsuntersuchung in dieser Fachgruppe sollte das erste Jahr nach der vollen Umsetzung der Kita-Reform (seit 01.01.21) abgewartet werden. Durch die Umsetzung der neuen Regelungen lernten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viel über die Auswirkungen der Reform. Vor dem Hintergrund der gesammelten Erfahrungen kann nun besser eingeschätzt werden, wie sich die Fachgruppe in geeigneter Weise weiter organisieren sollte.

In der Anlage ist ein Steckbrief zu den strategischen und operativen Zielen der Organisationsuntersuchung beigefügt. Der Hauptausschuss wird über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.

Relevanz für den Klimaschutz:

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Organisationsuntersuchung sind maximal 25.000€ veranschlagt.

Anlage/n:



Steckbrief zu Chancen einer Organisationsuntersuchung des Fachdienstes Kinder, Jugend, Sport in der Fachgruppe (FG) Kindertagesbetreuung

Ausgangslage in Stichworten

- Nach der Umsetzung der Kita-Reform gemäß Kindertagesförderungsgesetz – KiTaG ab dem 01.01.2021 konnten nunmehr die ersten Erfahrungen im Echtbetrieb gewonnen werden.
- Aufgrund des reformbedingten Personalmehraufwands von insgesamt 8,5 Stellen wurde eine „Fachgruppe Kindertagesbetreuung“ im Fachdienst Kinder, Jugend, Sport neu errichtet. Die Besetzung der Leitungsstelle für die Fachgruppe Kindertagesbetreuung erfolgte.
- Die Fachgruppe umfasst jetzt insgesamt 12 Arbeitsplätze. Sie gliedert sich in folgende Aufgabenschwerpunkte: Kindertagesstättenangelegenheiten (Betriebskostenförderung/Refinanzierung, Kita-Datenbank, SQKM-Aufsicht, Bedarfsplanung), Kindertagespflegepersonen und Familienzentren. Die Fachgruppe hat vielfältige Schnittstellen und Arbeitsbeziehungen zu anderen Aufgabengebieten sowohl innerhalb des Fachdienstes als auch fachdienstübergreifend.
- Bisher wurden die veränderten Strukturen und Aufgabenschwerpunkte noch nicht im Detail beleuchtet.

Zielrichtung für einen Organisationsentwicklungsprozess

Herausforderung	Strategisches Ziel	Operative Ziele/ Auftrag der Organisationsuntersuchung
Die FG gibt es seit dem 01.07.2020. Die Stelle der Fachgruppenleitung ist erst seit dem 01.05.2021 besetzt. Die Fachgruppe Kindertagesbetreuung wurde geschaffen, um den neuen Aufgaben der Kreisverwaltung im Rahmen des neuen KiTaG gerecht werden zu können. Die Personalbesetzung sowie die inhaltliche Ausgestaltung der Fachgruppe wurden auf Grundlage	Die Organisation der Fachgruppe Kindertagesbetreuung ist evaluiert, effizienzsteigernde Potenziale sind identifiziert	<ul style="list-style-type: none">• Die Aufgabenverteilung innerhalb der Fachgruppe ist effizient gestaltet.• Die Aufgabenverteilung in der Fachgruppe ist für alle Mitarbeitenden transparent geregelt• Vertretungsregelungen sind in der Fachgruppe getroffen. Optimierungspotenziale/Digitalisierungspotenziale in den Verwaltungsabläufen sind identifiziert.

<p>von fundierten Annahmen festgelegt.</p>		
<p>Nicht alle Aufgaben der Kindertagesbetreuung sind der Fachgruppe direkt zugeordnet. Es gibt Klärungsbedarf, ob Teilaufgaben weiter bei der Fachdienstleitung verbleiben oder in der Fachgruppe zusammengeführt werden sollen.</p>	<p>Die Aufgabenerledigung im Bereich der Kindertagesbetreuung ist im Fachdienst effektiv und effizient organisiert</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist geprüft, ob die Aufgabenverteilung zwischen Fachgruppe und Fachdienst verbessert werden kann
<p>Im Rahmen der Aufgabenerfüllung bestehen vielfältige Arbeitsbeziehungen zu Mitarbeitenden anderer Fachdienste, insbesondere dem JSD und der Fachgruppe Teilhabe junge Menschen. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist auch über den eigenen FD hinaus zu untersuchen.</p>	<p>Schnittstellen zu anderen Fachdiensten sind identifiziert und die Arbeitseffizienz der interdisziplinären Zusammenarbeit wurde gesteigert.</p>	<p>Die Abläufe bei der Aufgabenerfüllung in Bezug auf die zu beteiligenden Fachdienste im Fachbereich 3 wurden beleuchtet und Optimierungspotenziale beschrieben.</p>
<p>Das Erreichen von Standards im Bereich des Berichtswesens (regelmäßige Auswertungen) und der Kommunikationsstruktur von der Sachbearbeitung über FGL zur FDL stellt aktuell eine Herausforderung dar. So können z.B. Anfragen zur Entwicklung von Kosten im Bereich der Kindertagesbetreuung sowie zur Umsetzung diverser Förderprojekte aktuell nur mit erheblichem Verwaltungsaufwand abgewickelt werden und erzeugen zusätzliche Stresssituationen.</p>	<p>Über ein einheitliches Berichtswesen wird die erforderliche Transparenz hergestellt und die FDL und ggfs. eine Steuerungsgruppe kann notwendige Maßnahmen sachgerecht und zeitnah treffen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das standardisierte Berichtswesen wurde eingeführt. • Die Einführung einer evtl. Steuerungsgruppe wurde überprüft.

